

Verhaltenstraining / Deeskalation - Sicherer Umgang mit schwierigen Personen

Das Seminar sensibilisiert Sie für eigenes und fremdes Stressverhalten um Handlungskompetenz zu bewahren. Es bietet Ihnen wertvolle Unterstützung im Umgang mit Gewalt, durch gezielte Wahrnehmungslenkung und deeskalierend wirkende Strategien.

Inhalte:

Tag 1:

- Erkennung, Umgang & Vermeidung kontraproduktiven Verhaltens
- Frühzeitiges Erkennen von potentiell gewalttätigen Situationen
- Umgang mit Angst in potentiell gewalttätigen Situationen
- Umgang mit Gewalt und potenziell gefährlichen Situationen
- Einfluss psychoaktiver Substanzen auf das Aggressions- und Gewaltverhalten
- Interkulturelle Settings
- Reagieren in räumlicher Enge (Wohnungssituation)

Tag 2:

- Ist-Aufnahme und Erfahrungsaustausch
- PINs (Pre-Incident Indicators)
- Waffen – Funktion und Gefährdungspotentiale
- Teamwork
- Situations-Training (sehr realitätsnahe Rollenspiele mit hoher Intensität)
- Videoanalyse der Situationstrainings
- Selbstbehauptung / Selbstverteidigung (Grundlagen)

Zielgruppe:

Vollzugsdienstmitarbeiter*innen, die zur Anwendung unmittelbaren Zwanges ermächtigt werden sollen.

Methode:

Präsentationen, Unterrichtsgespräch, Szenariotraining

Anmeldung:

Ansprechpartner: Herr Reh

Eine Teilnahmeanmeldung muss grundsätzlich durch die zuvor genannten Zielgruppenangehörigen mittels Anmeldeformular erfolgen. Informationen zu den jeweiligen Kursgebühren erhalten Sie gern auf Anfrage. Für eine Behörden- oder Unternehmensanmeldung nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.